

Biel-Benken

Tag der Jugend

Mit einem Tag der Jugend, mit Jugendwettkämpfen und Fahnenweihe, feiert die Jugendriege Biel-Benken am Sonntag ihr 50jähriges Bestehen.

-toec-. Bereits 1923 wurden einige Buben auf dem damaligen Turnplatz beim Kastanienbaum an der Neuweilerstrasse zur Turnstunde zusammengezogen, und im selben Jahr ist in Protokollbüchern die Jugendriege erwähnt. Doch datieren die offizielle Gründung und die alte Fahne aus dem Jahr 1934. Bald machte die Riege regelmässig am Eierleset und an den 1.-August-Feiern mit. Doch auch: «Die Jugendriegler sind frech, es geht auf keine Kuhhaut mehr», hat da ein Protokoll von 1952 festgenagelt.

Sonst aber weiss der jetzt verfasste kurze Rückblick viel Positives zu berichten: von der erfolgreichen Teilnahme an kantonalen Jugi-Tagen, von der Gründung der Mädchenriege im Jahr 1959, vom Bezug der langersehnten Turnhalle anno 1967, von der Neuorganisation des TV Biel-Benken 1978. Fast 100 Mädchen und Buben zwischen 9 und 17 Jahren besuchen heute in einer der fünf Jugendriegen regelmässig die Turnstunden.

In knapp zwei Monaten kam der erstaunliche Betrag von über 5000 Franken für die neue Jugi-Fahne zusammen, hält der Präsident des Organisationskomitees des «Tags der Jugend», Fredi Käppeli, erfreut fest. Das bestätige, dass die Arbeit der Leiter und Leiterinnen all die Jahre hindurch auf Anerkennung in der Bevölkerung stösst.

Am Sonntag um 13.30 Uhr wird nun die neue Jugi-Fahne beim grossen Fest auf dem Sportplatz Kilchbühl eingeweiht. Voran gehen ein offizieller Apéro und, bereits ab 8 Uhr morgens, ein Wettkampf mit über 450 Jugendlichen aus der Gemeinde selbst und aus der Umgebung. Mannschaftswettkämpfe, Gruppenspiele und Rangverkündung beschliessen am Nachmittag die Jubiläumsveranstaltung.